

Euro DIN LF TC 1301

Gut deckende Dispersionsfarbe



Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Für äußerst wirtschaftliche Wand- und Deckenanstriche im gesamten Innenbereich. Auf Putzen der Mörtelgruppen P II und P III, Gipsputzen der Mörtelgruppe P IV, Beton-/Faserzementplatten, Raufaser sowie Strukturtapeten aus Vinylschaum oder Papier und Gipskartonplatten einsetzbar. Leicht füllend und gut deckend.

Eigenschaften

Lösemittelfrei, diffusionsfähig, gut deckend, haftfest, leicht verarbeitbar. Wasserverdünnbar, umweltverträglich und geruchsneutral.

Klassifizierung nach DIN EN 13 300

- **Nassabrieb:** Klasse 3
- Entspricht waschbeständig nach DIN 53778
- **Kontrastverhältnis:** Deckvermögen Klasse 2
- Bei einer Ergiebigkeit von ca. 7 m²/l
- **Glanzgrad:** matt
- Maximale Korngröße: fein (ca. 100µm)

Bei den Angaben der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes von natürlichen Rohstoffen in unseren Produkten kann es zu geringfügigen Abweichungen kommen, ohne Beeinträchtigung der Produkteigenschaften.

Farbton

Weiß und altweiß

Glanzgrad

Matt.

Dichte

Ca. 1,6 g/cm³.

Pigmentbasis

Titandioxid und Extender.

Bindemittelart

Kunststoff-Dispersion.

Inhaltsstoffe

Nach VdL-Richtlinie Bautenanstriche:
Polyvinylacetat-Dispersion, Titandioxid, Calciumcarbonat, Kreide, Silikate, Wasser, Additive, Konservierungsmittel.

Produkt-Code

M-DF01

Verarbeitung

Untergrund

Geeignet sind tragfähige, feste, trockene und saubere Untergründe, die fachgerecht vorgearbeitet wurden. Wir empfehlen hierzu die Beachtung der VOB, DIN 18 363, Teil C, Abs. 3. Bei festen, tragfähigen, leicht saugenden Untergründen im Innenbereich ist keine Grundierung erforderlich.

Nicht tragfähige Beschichtungen sind grundrein zu entfernen.

Beschichtungsaufbau/ Verarbeitung

Bei Renovierungsarbeiten genügt meist ein Auftrag unverdünnt. Bei Neuanstrich und Kontraststreichen, unterschiedlich saugenden Untergründen Voranstrich bis ca. 10% mit Wasser verdünnt. Schlussanstrich unverdünnt. Für den Spritzauftrag auf Spritzkonsistenz einstellen.

Verarbeitung mit Pinsel, Rolle und Spritzgeräten.

Airlessapplikation:

Spritzwinkel 40-80°, Düse 0,026 - 0,031 ", Spritzdruck 160-180 bar

Hochdruckapplikation:

Düse 2mm, Druck 3 bar.

Verbrauch

Ca. 145 ml/m² pro Beschichtung auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.

Verdünnung

Maximal 10% mit Wasser.

Abtönen

Mit 5% Vollton- und Abtönfarbe abtönbar.

Reinigung der Werkzeuge

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Trockenzeit

Überstreichbar nach 4 Stunden bei + 20°C und max. 65% rel. Luftfeuchte. Durchtrocknung nach 5 Tagen. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

Verarbeitungstemperatur

Mindestens +5° C für Luft- und Objekttemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung.

Hinweise

Gebindegröße

5 l und 15 l.

Lagerung

Trocken, kühl, frostfrei.

Sicherheitsratschläge

Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Spritz-/Sprühnebel nicht einatmen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort mit Wasser gründlich abspülen. Nicht in die Kanalisation/Gewässer oder in das Erdreich gelangen lassen. Beratung für Isothiazolinonallergiker unter Tel. 0800 6333782. Evtl. Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.

VOC-Gehalt

Sicherheitshinweis: EU-Grenzwert für das Produkt (Kat A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 30g/l VOC.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr.080112.

Anhang

Anstrichaufbau: Untergrundprüfung siehe VOB 18 363, Teil C, Abs.3 / Tex-Color Innendispersion

Pos.	Untergrund	Vorbehandlung & Grundierung
1.	Putze der Mörtelgruppen P II, P III Gipsputze der Mörtelgruppen P IV, P V Gipsbauplatten, Beton	Tex-Color Tiefgrund LF, TC 3301, Tex-Color Quarzgrund LF, TC 3101
2.	Gipskartonplatten	Tex-Color Quarzgrund LF, TC 3101
3.	Kunstharzputze, Kalksandsteine	Tex-Color Tiefgrund LF, TC 3301, Tex-Color Quarzgrund LF, TC 3101
4.	Raufaser und Prägetapete, ungestrichen	Ohne Grundierung
5.	Dispersionsfarbe, alt, tragfähig	Ohne Grundierung
6.	Holz-, Span-, Sperrholz- und Hartfaserplatten	Tex-Color Allgrund TC 5302

Hinweise		
A	Flächen mit Schimmel- bzw. Pilzbefall	Befall gründlich mit Schimmelentferner entfernen, durchwaschen und gut trocknen lassen. Mit Tex-Color Biozid-Sanierlösung TC 8101 einstreichen und 24 Stunden trocken lassen.
B	Salzausblühungen	Trocken abbürsten und mit Tex-Color Tiefgrund LH TC 3201 grundieren. Für Anstriche aus salzbelasteten Untergründen kann keine Gewähr übernommen werden.
C	Dauerelastische Fugenmassen und Dichtungsprofile	Nicht überstreichen.
D	Hartbrandstein-, Ziegel- und Kalksandstein-Mauerwerk innen	Müssen vor Anstrichausführung Mauerwerk ausgleichsfeuchte haben. Durch Eisensalze, Nikotin und Ruß verseuchte Flächen mit Tex-Color Isolierfarbe LH, TC 1103 als Schlussanstrich beschichten.

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen der Anwendungstechnik. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.
Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 0800/ 63333782.



Meffert AG *Farbwerke*
Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach
Telefon 06 71 / 8 70-0 · Telefax 06 71 / 8 70-397
Anwendungstechnik 06 71 / 8 70-326/327/329
E-Mail: anwendungstechnik@meffert.com
www.tex-color.de

Technische Information Stand 03.2008